



SVP-Fraktion

Pratteln, 22.09.2014

Dringliche Interpellation:

Markierungsarbeiten im Gemeindegebiet

Seit einem Monat werden im Gemeindegebiet zunehmend Parkfelder und Rechtsvortrittmarkierungen markiert. Seitdem werden vermehrt kuriose und gefährliche Situationen wahrgenommen:

- An der Mayenfelsstrasse wurde ein Parkplatz direkt vor einem Gartentor geplant.
- Wenn man der Rechtsvortrittmarkierung im Steinenweg folgt, so fährt man fast gezwungenermassen in das dort rechtmässig parkierte Fahrzeug im Parkfeld.
- Im hinteren Teil des Steinenweges sind die Abstände zwischen den Längsversetzten Parkplätze sehr kurz und somit für grössere Fahrzeuge nicht mehr passierbar.
- Diverse Anwohner müssen zukünftig hin und her rangieren, damit Sie mit Ihrem Fahrzeug aus Ihrer Einfahrt raus oder reinkommen.

Bitte um Beantwortung folgender Fragen:

- Wer hat die Abklärungen vor Ort durchgeführt?
- Wurden die geplanten Markierungen auf die Einhaltung der Gesetze und gängige Normen (Schleppkurven, Abstände etc.) geprüft und sind die Strassen für Ereignisdienste (Schneeräumung, Feuerwehr etc.) immer noch passierbar?
- Wer kommt für Schäden auf, welche auf nicht Gesetz-/ Normkonforme Signalisation/ Markierung zurück zu führen sind?
- Von wem wurden die Prüfungen durchgeführt?

Für die Beantwortung danke ich Ihnen im Voraus.